

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

ActiveAllocationAssets

31. März 2023

HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht ActiveAllocationAssets	4
Vermögensübersicht	6
Vermögensaufstellung	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	14
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	19
Allgemeine Angaben	22

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

ActiveAllocationAssets

in der Zeit vom 01.04.2022 bis 31.03.2023.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht ActiveAllocationAssets

Tätigkeitsbericht ActiveAllocationAsset für das Geschäftsjahr vom 01.04.2022 bis 31.03.2023

Anlageziel und Anlagepolitik

Der Fonds strebt als Anlageziel einen möglichst hohen Wertzuwachs an.

Die Fondsstrategie basiert auf mehreren für den Fonds entwickelten Aktienselektionsmodellen. Auf Basis dieser Modelle erfolgt die Einzelaktienselektion, aus der sich die Gesamtaktienquote ergibt. Die Gesamtaktienquote kann aus diesem Grund stark schwanken, und modellgestützt kann eine Teil- oder Gesamtabsicherung des Marktrisikos über Derivate erfolgen. Ergänzend werden im Fonds mehrere Optionsmodelle zur Ertragsgenerierung eingesetzt. Zur Diversifikation und Liquiditätsanlage investiert der Fonds ebenso in Anleihen sowie ETFs und ETCs.

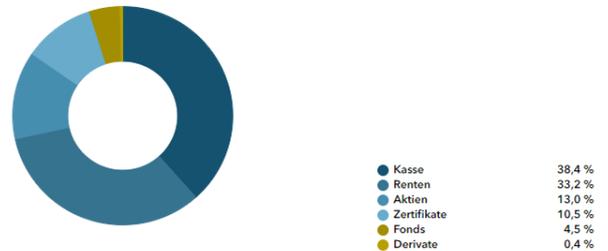
Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Portfoliostruktur 31.03.2023 *)



*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Portfoliostruktur 31.03.2022 *)



*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Im Berichtszeitraum wurde im Einklang mit der Anlagestrategie die Aktienquote auf Basis der eingesetzten Aktienselektionsmodelle aktiv gesteuert. Hieraus resultierten im Berichtszeitraum Aktienquoten zwischen 0% und 85%. Zur Diversifikation und Liquiditätsanlage wurde in Anleihen mit kurzer bis mittlerer Laufzeit investiert. Auf Grund des relativ geringen Fondsvolumens wurden nur sehr selektiv Optionen eingesetzt. Zur Reduzierung des USD-Risikos wurden im Berichtszeitraum Devisenfuture eingesetzt.

Risikoanalyse

Marktpreisrisiken:

Während des Berichtszeitraums bestanden in dem Fonds Marktpreisrisiken, insbesondere in Form von Aktien-, Zinsänderungs- und Währungsrisiken.

Adressenausfallrisiken:

Adressenausfallrisiken existierten auf Grund der Investition in Unternehmens- und Staatsanleihen. Die Diversifikation über verschiedene Emittenten reduziert das Einzelausfallrisiko.

Währungsrisiken:

Währungsrisiken resultieren insbesondere aus der Investition in Aktien und Anleihen, die in USD notiert werden, sowie den Guthabensalden von USD-Konten. Das Währungsrisiko wurde im Berichtszeitraum durch den Einsatz von Devisenfuturs reduziert.

Liquiditätsrisiko:

Aufgrund der zumeist hohen Liquidität der investierten Papiere war für fast alle eine jederzeitige Liquidierbarkeit gewährleistet.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“). Aufgrund des für die Fondsrechnungslegung maßgeblichen Stichtags-

prinzips hat dieser Konflikt keine Auswirkungen auf Ansatz und Bewertung der Vermögensgegenstände zum Abschlussstichtag des Sondervermögens.

Die Folgen des Russland-Ukraine-Krieges auf Volkswirtschaften und Kapitalmärkte lassen sich derzeit noch nicht abschätzen. Die Börsen sind infolge des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken sich verstärken und negativ auf die weitere Entwicklung des Fonds auswirken.

Wesentliche Angaben über die Herkunft des Veräußerungsergebnisses

Die realisierten Verluste resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien und Zinsfutures.

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen ebenfalls aus der Veräußerung von Aktien und Zinsfutures.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement des Investmentvermögens übernimmt die Greiff capital management AG.

Der Fonds wurde am 01.04.2021 aufgelegt.

Zum 01. April 2023 wurde der Fonds Dreisam Income auf den Fonds ActiveAllocationAssets verschmolzen.

Es lagen keine weiteren wesentlichen Ereignisse vor.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	5.014.564,62	100,30
1. Aktien	4.107.981,81	82,16
2. Anleihen	164.684,50	3,29
3. Zertifikate	151.424,00	3,03
4. Bankguthaben	590.068,29	11,80
5. Sonstige Vermögensgegenstände	406,02	0,01
II. Verbindlichkeiten	-14.791,50	-0,30
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-14.791,50	-0,30
III. Fondsvermögen	EUR 4.999.773,12	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.03.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.03.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum			
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	3.978.098,31	79,57
Aktien							EUR	3.661.989,81	73,24
CH0012032113	Roche Holding AG Inhaber-Aktien SF 1		STK	550	900	350	CHF 273,2000	150.795,32	3,02
DK0060634707	Royal Unibrew AS Navne-Aktier DK 2		STK	1.900	1.900	0	DKK 590,0000	150.501,11	3,01
DE0006766504	Aurubis		STK	1.600	1.600	0	EUR 85,3000	136.480,00	2,73
IT0001137345	Autogrill		STK	30.000	30.000	0	EUR 6,5720	197.160,00	3,94
DE000BAY0017	Bayer		STK	2.700	2.700	0	EUR 57,7800	156.006,00	3,12
FR0000130403	Christian Dior		STK	185	185	0	EUR 805,5000	149.017,50	2,98
AT0000818802	DO & CO AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	850	850	0	EUR 107,0000	90.950,00	1,82
DE0006083405	Hornbach Holding		STK	1.300	1.300	0	EUR 72,9000	94.770,00	1,90
IT0005090300	Infrastrutt. Wireless Italiane Azioni nom. o.N.		STK	13.000	13.000	0	EUR 12,1350	157.755,00	3,16
DE000KC01000	Klöckner & Co SE		STK	14.000	14.000	0	EUR 9,9550	139.370,00	2,79
DE000KBX1006	Knorr-Bremse AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	3.000	3.000	0	EUR 61,4600	184.380,00	3,69
DE000A0JBPG2	PNE AG		STK	9.500	9.500	0	EUR 14,4600	137.370,00	2,75
DE000PAH0038	Porsche Vz.		STK	3.500	3.500	0	EUR 53,1200	185.920,00	3,72
DE0007010803	RATIONAL		STK	150	150	0	EUR 598,0000	89.700,00	1,79
DE0007274136	STO		STK	1.000	1.000	0	EUR 163,8000	163.800,00	3,28
DE000A2YN900	TeamViewer AG		STK	9.500	9.500	0	EUR 15,5850	148.057,50	2,96
DE000A1ML7J1	Vonovia SE Namens-Aktien o.N.		STK	6.000	6.000	0	EUR 17,3700	104.220,00	2,08
GB0030913577	BT		STK	90.000	90.000	0	GBP 1,4410	147.140,91	2,94
GB00B0SWJX34	London Stock Exchange Group PLC		STK	3.000	3.000	0	GBP 78,2800	266.439,75	5,33
GB00BH4HKS39	Vodafone Group		STK	90.000	90.000	0	GBP 0,8954	91.429,54	1,83
CA0679011084	Barrick Gold		STK	8.500	8.500	0	USD 18,6000	144.886,36	2,90
US2441991054	Deere		STK	375	375	0	USD 403,7000	138.734,88	2,77
US4581401001	Intel Corp.		STK	5.000	5.000	0	USD 32,0900	147.039,96	2,94
US7170811035	Pfizer		STK	4.000	4.000	0	USD 40,3800	148.020,53	2,96
US9285634021	VMware Inc. Class A		STK	1.250	1.250	0	USD 124,0000	142.045,45	2,84
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	164.684,50	3,29
IT0005454050	0,000000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2021(24)		EUR	100	0	0 %	97,4470	97.447,00	1,95
XS2078696866	0,625000000% Grenke Finance PLC EO-Medium-Term Notes 2019(25)		EUR	75	0	0 %	89,6500	67.237,50	1,34
Zertifikate							EUR	151.424,00	3,03
DE000A0S9GB0	Xetra-Gold		STK	2.600	0	2.648	EUR 58,2400	151.424,00	3,03

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.03.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.03.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum			
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						EUR		445.992,00	8,92
Aktien						EUR		445.992,00	8,92
DE0005407506	Centrotec Sustainable		STK	5.160	5.160	0 EUR	56,2000	289.992,00	5,80
DE000KD88880	Kabel Deutschland Holding		STK	1.560	1.560	0 EUR	100,0000	156.000,00	3,12
Summe Wertpapiervermögen						EUR		4.424.090,31	88,49
Bankguthaben						EUR		590.068,29	11,80
EUR - Guthaben bei:						EUR		583.354,85	11,67
Bank: Donner & Reuschel AG			EUR	201.318,84				201.318,84	4,03
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			EUR	382.036,01				382.036,01	7,64
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen						EUR		6.713,44	0,13
Auslagerungskonto Donner & Reuschel AG			USD	83,01				76,07	0,00
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			USD	7.242,70				6.637,37	0,13
Sonstige Vermögensgegenstände						EUR		406,02	0,01
Dividendenansprüche			EUR	300,71				300,71	0,01
Zinsansprüche			EUR	105,31				105,31	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten						EUR		-14.791,50	-0,30
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾			EUR	-14.791,50				-14.791,50	-0,30
Fondsvermögen						EUR		4.999.773,12	100,00
Anteilwert ActiveAllocationAssets R						EUR		90,98	
Umlaufende Anteile ActiveAllocationAssets R						STK		54.953,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 31.03.2023					
Britisches Pfund	(GBP)	0,881400	=	1 Euro (EUR)	
Dänische Krone	(DKK)	7,448450	=	1 Euro (EUR)	
Schweizer Franken	(CHF)	0,996450	=	1 Euro (EUR)	
US-Dollar	(USD)	1,091200	=	1 Euro (EUR)	

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
GB00BNTJ3546	Allfunds Group Limited	STK	11.000	11.000
DE0008019001	Deutsche Pfandbriefbank AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	15.500	15.500
NL0006294274	Euronext N.V. Aandelen an toonder WI EO 1,60	STK	750	750
NL0012059018	EXOR N.V. Aandelen aan toonder o.N.	STK	1.900	1.900
US4432011082	Howmet Aerospace Inc.	STK	0	2.500
US5732841060	Martin Marietta Materials Inc.	STK	0	280
IE00BFY8C754	Steris PLC	STK	0	451
DE000A2TSL71	SYNLAB AG	STK	6.500	6.500
FR0000120271	TotalEnergies SE	STK	1.600	1.600
US91913Y1001	Valero Energy	STK	0	930
FR0000127771	Vivendi	STK	15.500	15.500
Verzinsliche Wertpapiere				
DE0001141810	0,000000000% Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.181 v. 2020(25)	EUR	100	100
DE0001141844	0,000000000% Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.184 v. 2021(26)	EUR	0	100
DE0001104842	0,000000000% Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v. 21(23)	EUR	450	450
XS2043678841	0,125000000% Goldman Sachs Group Inc., The EO-MTN 19/24	EUR	0	100
ES0000012E85	0,250000000% Spanien EO-Bonos 2019(24)	EUR	100	100
FR0013131877	0,500000000% Frankreich EO-OAT 2016(26)	EUR	0	100
XS1910851242	1,500000000% Grenke Finance PLC EO-Medium-Term Notes 2018(23)	EUR	0	50
BE6282459609	1,625000000% Solvay S.A. EO-Notes 2015(15/22)	EUR	0	100
IT0005344335	2,450000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2018(23)	EUR	250	250
DE000A2GSCY9	2,582000000% Mercedes-Benz Int.Fin. B.V. FLR-Med.Term Nts. v. 17(24)	EUR	0	100
XS1910947941	4,210000000% Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2018(24)	EUR	0	100
US912828ZF00	0,500000000% United States of America DL-Notes 20/25	USD	0	100
US91282CAH43	0,500000000% United States of America DL-Notes 2020(27)	USD	100	100
Zertifikate				
SE0007525332	XBT Provider AB O.E. 15(unl.) Bitcoin	STK	0	17
SE0010296582	XBT Provider AB O.E. 15(unl.) Ethereum	STK	0	162
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
IT0005218380	Banco BPM S.p.A. Azioni o.N.	STK	23.500	23.500
US92532F1003	Vertex Pharmaceuticals Inc.	STK	0	433
Verzinsliche Wertpapiere				
DE000CZ40NG4	1,250000000% Commerzbank AG MTN-IHS S.915 v.18(23)	EUR	0	100
US91282CDJ71	1,375000000% United States of America DL-Bonds 2021(31)	USD	100	100

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzurordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
US912828YD60	1,375000000% United States of America DL-Notes 2019(26)	USD	0	100
US912828D564	2,375000000% United States of America DL-Notes 2014(24)	USD	0	100
Investmentanteile				
Gruppenfremde Investmentanteile				
LU0290357929	Xtr.II Gbl Infl.-Linked Bond Inhaber-Anteile 1C EUR Hgd oN	ANT	0	634

DERIVATE

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Aktienindex-Terminkontrakte				
Gekaufte Kontrakte				
(Basiswerte: S&P 500 Index)	EUR			384
Währungsterminkontrakte				
Gekaufte Kontrakte				
(Basiswerte: Euro/US-Dollar)	EUR			3.763
Optionsrechte				
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate				
Optionsrechte auf Aktienindices				
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put)				
(Basiswerte: DAX Index S&P 500 Index)	EUR			14

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) ACTIVEALLOCATION- NASSETS R

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.04.2022 BIS 31.03.2023

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		11.446,88
2. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		1.507,28
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		15.191,29
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		4.420,26
davon negative Habenzinsen	-5.340,99	
5. Abzug ausländischer Quellensteuer		-4.039,31
6. Sonstige Erträge		126,59
Summe der Erträge		28.652,99
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-105,18
2. Verwaltungsvergütung		-56.662,40
a) fix	-56.662,40	
b) performanceabhängig	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung		-2.175,07
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-9.418,31
5. Sonstige Aufwendungen		-2.014,77
6. Aufwandsausgleich		-28.422,22
Summe der Aufwendungen		-98.797,95
III. Ordentlicher Nettoertrag		-70.144,96
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		218.021,10
2. Realisierte Verluste		-409.376,94
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-191.355,84
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-261.500,80
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		20.674,55
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-75.862,60
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-55.188,05
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-316.688,85

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS ACTIVEALLOCATIONASSETS R

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.04.2022)		3.554.615,80
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		1.704.255,32
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.865.638,55	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-161.383,23	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		57.590,85
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		-316.688,85
davon nicht realisierte Gewinne	20.674,55	
davon nicht realisierte Verluste	-75.862,60	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.03.2023)		4.999.773,12

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS ACTIVEALLOCATIONASSETS R ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	177.428,57	3,23
1. Vortrag aus dem Vorjahr	29.552,43	0,54
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-261.500,80	-4,76
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	409.376,94	7,45
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-86.756,12	-1,58
1. Vortrag auf neue Rechnung	-86.756,12	-1,58
III. Gesamtausschüttung	90.672,45	1,65
1. Endausschüttung	90.672,45	1,65
a) Barausschüttung	90.672,45	1,65

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE ACTIVEALLOCATIONASSETS R

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2023	4.999.773,12	90,98
2022	3.554.615,80	97,11
(Auflegung 01.04.2021)	2.050.000,00	100,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.		
Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)		
SP 500 Index		60,00%
iBoxx EUR Corporates Total Return Index		40,00%
Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV		
kleinster potenzieller Risikobetrag		0,09%
größter potenzieller Risikobetrag		1,84%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag		0,38%
Risikomodell (§10 DerivateV)		Full-Monte-Carlo
Parameter (§11 DerivateV)		
Konfidenzniveau		99,00%
Haltedauer		1 Tage
Länge der historischen Zeitreihe		1 Jahr
Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte		0,93

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert ActiveAllocationAssets R	EUR	90,98
Umlaufende Anteile ActiveAllocationAssets R	STK	54.953,000

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE ACTIVEALLOCATIONASSETS R

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,92 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.04.2022 BIS 31.03.2023

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	11.290.733,07
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %

Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Transaktionskosten: 14.660,36 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse ActiveAllocationAssets R keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVESTMENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
LU0290357929	Xtr.II Gbl Infl.-Linked Bond Inhaber-Anteile 1C EUR Hgd oN ¹⁾	0,15

¹⁾ Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

ActiveAllocationAssets R		
Sonstige Erträge		
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	EUR	126,59
Sonstige Aufwendungen		
Depotgebühren	EUR	1.015,91

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	22.647.706
davon feste Vergütung	EUR	18.654.035
davon variable Vergütung	EUR	3.993.671
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		298
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risktaker)	EUR	1.499.795
davon Geschäftsleiter	EUR	1.129.500
davon Führungskräfte	EUR	370.295

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Greiff capital management AG für das Geschäftsjahr 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager	Greiff capital management AG	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	2.111.901,00
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		19

Das Auslagerungsunternehmen hat die Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss)

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Hamburg, 20. Juli 2023

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens ActiveAllocationAssets - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. April 2022 bis zum 31. März 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. April 2022 bis zum 31. März 2023, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsur-

teil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahres-

berichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 21.07.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: service@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 28,189 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2022

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer

- Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

- Prof. Dr. Stephan Schüller

- Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz

- (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH, Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Greiff capital management AG (seit 01.03.2023))

- Nicholas Brinckmann

- (zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

- Ludger Wibbeke

- (zugleich stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Kaiserstr. 24
60311 Frankfurt am Main
Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 575,597 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 28,839 Mio. EUR
Stand: 31.12.2022

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhlentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST